

Kleine Chronik.

Brandstiftung, 16. April. (Gemeintlicher Schiedsraum.) Im Oberberg...

Kranke a. W., 16. April. (Beauftragung eines Lehrers.) Der 19 Jahre alte Schulergelehrte...

Offen, 16. April. (Die Verabreichung des Antiseptikums.) Das furchtbare Schicksal...

erwähnt. Die „Volls-Zeitung“ schreibt: „Jährlich hinfieren“...

Madrid, 16. April. (Wortauskunft auf dem Stadtplatz.) In Cordoba...

den Blick der Leser, die noch vor kurzen mitten im fröhlichen Leben...

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über das...

Table with 5 columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows list various districts like Aschersleben, Halberstadt, etc.

Viehmärkte.

Schlachttiermarkt im städtischen Viehhof zu Halle am 16. April 1903.

Table with 5 columns: Aufgetrieben waren, I. Qual., II. Qual., III. Qual., Verkauf. Rows list cattle and sheep counts.

Der Gesamtantrieb dieser Woche betrug 75 Rinder, davon 25 Ochsen...

Gust. Uhlig, Halle a. S. Größtes Lager der Provinz Sachsen...

Wasserstände: Am 16. April: Weißenfels Oberpegel + 2,50, Unterpegel + 0,60...

Schülerwerkstätten.

Der Unterricht des Sommersemesters in Holzschneiderei, Tischlerei und Papparbeit...

Vaterländischer Frauen-Zweigverein für Halle a. S.

Der gebeten Mitglieder unserer Verein werden mit Freude mit...

Kranken- u. Begräbniskasse des Kaufm. Vereins zu Halle S.

Reservefonds Mk. 11,500. Beiträge werden nach der Höhe des Krankengeldes...

Carl Böhr, Leipzigstr. 76, Hotel Köp.

Gicht Urtheil

über Rheuma in empfindliche Gelenke. (Gallen u. Gichtschmelzerin D. R. P. 1.)

Erst Dr. E. G. Gumpertz schreibt: „Gicht, 6. August 1902.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 7. Dezember 1902.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 1. Januar 1903.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 1. Februar 1903.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 1. März 1903.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 1. April 1903.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 1. Mai 1903.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 1. Juni 1903.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 1. Juli 1903.“

Dr. E. Gumpertz schreibt: „Gicht, 1. August 1903.“

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen unentgeltlichen Schutzimpfungen finden in diesem Jahre...

Bei Vorführung eines jeden Impflings ist dem Impfarzte ein Zettel...

Die Kinder, welche nach dem Impfen mit eingewickelten Körper...

Sollte ein Kind am Tage der Nachschau wegen erheblicher Erkrankung...

Die Eltern, Pflegeeltern und Vormünder der im letzten Jahre...

Die Eltern, welche ihre Kinder präventiv impfen lassen...

Die Polizeiverwaltung. Der Oberbürgermeister. Stabs.

Bekanntmachung.

Die Lieberhäuser, welche in der vom 2. bis 9. März 1903 beim...

vom 21. März 1903 bis 20. März 1904 bei der...

Die in dieser Zeit nicht abgehobenen Lieberhäuser...

Das Verzeichnis der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Der Preis der Gasofe beträgt zur Zeit auf öffentlichen Gasanstalten...

Bei Entnahme von mindestens 15 lb übernehme ich die...

Die Verwaltung der Gas- u. Wasserwerke.

Urania!

feinste Qualitätsmarke, Fahrradzubehörteile, Pneumatics etc.

Verschwinden

find alle Arten Gummireifen und Gummifüllungen...

Restaurant Stadtwaagen empfiehlt vorzüglichen Mittagstisch...

Albert Wetterling, 26 Schneiderstr. Nr. 26

Schuhwaren in empfehlende Erinnerung.

Himbeersaft, feinste Qualität, à 50 Pfg., 45 Pfg., 40 Pfg.

Carl Boock, Breitestr. 1 u. Markt, Hotel Zentr. 12.

G. Drebing, Halle a. S., geistlich vereid. Zeiger, 50.

Dieter J. vonrettelstr. 28 J. alt, gesund, fähig...

Buch über die Ehe von Dr. Retau (39 Abbildungen)...

O. Birke, Viehhandlung, Stummengasse 63, Futterschweine...

Das beste Rasenmähder der Welt liefert Stahlwarenfabrik...

Zur Probe 5 Jahre Garantie. Nachnahme oder Cassa vorher...

Das Beste Rasenmähder der Welt liefert Stahlwarenfabrik...

Zur Probe 5 Jahre Garantie. Nachnahme oder Cassa vorher...

Das Beste Rasenmähder der Welt liefert Stahlwarenfabrik...

Zur Probe 5 Jahre Garantie. Nachnahme oder Cassa vorher...

Das Beste Rasenmähder der Welt liefert Stahlwarenfabrik...

Das Beste Rasenmähder der Welt liefert Stahlwarenfabrik...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a scanning artifact.

Stadttheater Halle a.S.

Direktion: M. Richards.

Sonnabend den 18. April 1903. 20. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel. 14.1. Restbil. im Theaterb. Halle: nachmittags 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 Uhr. Baumfanten haben Mitleidigkeit.

Der Postillon von Lonjumeau.

Komische Oper in 3 Akten von de Lovenjoul und Hennequin.

Musik von Adolphe Adam. Regisseur: Theo Raaben. Dirigent: Kapellmeister Verbanck Tittel. Personen des 1. Aktes: Chapelou, Postillon... Marie von Goren, Königin... Sijou, Schmeier... Magdalene, Wirtin...

Personen des 2. und 3. Aktes: Saint-Var (Chapelou) erster königl. Sänger... Der Marquis von Goren... Bourdon... Frau v. Satour... Marie v. Goren... Mlle. ihr Kammermädchen... Marie v. Goren... Mlle. v. Goren... Mlle. v. Goren...

Ort der Handlung: Im Dorf Lonjumeau. Zeit: 1766.

Reizität! Zum 6. Male: Reizität! — Mit neuen Dekorationen. — (Aelter Bühndorier).

Coralie & Co.

Schwanz in 8 Akten von Albin Palabreque und Maurice Hennequin.

Deutsch von Maurice Rappaport. In Szene gesetzt vom Regisseur Fritz Berend.

Personen: Jules Dufrayre... Lucienne, seine Frau... Claire, deren Zante... Ernst Thommel... Engelhard... Clemence, seine Frau... Leopold Verjaunet... Madame Coralie... Henri, sein Mann... August... Joseph... (Jules) Dienstboten... Hansje... Double Blanc... Dietrich bei Gerente & Co... Viona Bogioal... 1.) Holzhilf...

Nach der Oper längere Pause.

Sonntag den 19. April 1903. Nachmittags: Die Heise um die Erde in 80 Tagen.

Der Zigeunerbaron.

Neues Theater. Direktion: E. M. Mauthner. Sonnabend den 18. April 1903. Sein Doppelmord. Sonntag: Lumpengesindel. Vorher: Familiensouper.

Stadt-Theater Leipzig.

Sonnabend den 18. April 1903. Neues Theater. Carmen.

Altes Theater. Kaltwasser.

Leipziger Schauspielhaus. Sonnabend den 18. April 1903. Die Wildente.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert. Ab 16. April 1903. Neuer glänzender Spielplan!

Sidi

mit seinem phänomenalen Bomben- u. Genatur-Quartett. Neuerer Sensations-Zwie! 5 Sisters Warwick 5

Atakatische Kunstbühnenkünstlerinnen. Die erste und einzige Damen-Truppe dieses Genres in der Welt.

Die reizend. 3 Nordsterne. Bestes und vornehmstes Damen-Ensemble der Zeitgeist. (Neues Repertoire.)

Albertine Melch. Wunder-Dressant mit ihrer Katzen- und Papagayen. — Lucie u. Vinte. die gräßlichen Gymnastikerinnen auf dem Dreifuß. — Paul Coradin. — Orstef Kommer. — Rich. Gerstorf. — Olympia u. Charly. — Humorist. — American Bioscope. sensationelle lebende Photographien.

Welt-Panorama.

Langloef-Gruppe, Solen, Bösen, Kanan usw.

Quedlinburger Obstweine. Sehr bekömmliche, angenehme, dabei außersr. billige Genuss- u. ausgezeichnete Kumlitel sind meine garantiert naturreinen Obstweine. Reineffen-Apfelwein. Reineffen-Apfelwein-Champagner. C. WESCHE, QUEDLINBURG.

Apollo-Theater. Die größte Attraktion der Gegenwart: Die Fahrt im Todesring von The 3 Devils. Wettkfahren in einer nahezu senkrecht aufragenden Röhre von 75 Grad Steigung mit einer Geschwindigkeit von 75 km pro Stunde. 1. Weltfahrten. II. Verfolungsrennen. III. Motorfahren. Lüste!!! 1. deutsches Meistersänger-Quartett.

Hans Schmidt, Konzertmeister u. königl. Hofkapellmeister. Violinspiels. Gadebornstr. 3, II.

Der Zirkus ist gut geheizt. Nur noch 4 Tage! Zirkus Drexler, Halle, Rossplatz. Freitag den 17. April 1903, abends 8 Uhr. Brillante Gala-Extra-Vorstellung.

Grosser Gala-Premieren-Abend mit ganz neuem sensationellen Repertoire. Das ungarische Czirkosfest. Der Rieser-Wunder-Elefant. „Jumbo“ und der russische Hengst „Don Carlos“.

Café Roland. Ab 1. April: Täglich Konzert des Erbjuden. Instrumental-Künstler-Ensembles. Direktor Jowanowitsch.

Volksbildungsverein. Sonnabend den 18. April abends 8 1/2 Uhr im Saale der „Berberge“ zur Vortragsabend. 1. „Silder aus den Alpen“. Herr Professor Dr. Ule. 2. Aufführung des Sommerprogramms. 3. Gedächtnis-Angelegenheiten. Der Vorstand. „Presslers Berg.“ Einzugschmaus.

Sängerbund an der Saale. Sonntag den 19. April, abends von 8 Uhr an in den „Zoltia-Restaurant“ Unterhaltungs-Abend.

Händelpark, 6. Großes Garten-Gelächter. Sonntag: Familien-Abend. Gesellen-Verein Beesen. Die Galetaler kommen!

Der Ruffnerverein zu Ammerort. Frühjahrs-Vergangen. Gasth. „Röppzig“.

Schlachtfest. H. Hüttenrauch, Güttenstraße. Morgen Sonnabend Schlachtfest. W. Laue, Vefühnstraße 16.

Schlachtfest. B. Osterloh, Steinweg 50. Morgen Sonnabend Schlachtfest. A. Steuer, Gartenbergrasse 38.

Schlachtfest. H. Steinhilber, Fritz Reuterstraße. Morgen Sonnabend Schlachtfest. Fr. Dette, vormals Poesecke, Reiterstraße 12.

Schlachtfest. E. Schmidt, Dornlag 5. Morgen Sonnabend Schlachtfest. J. Burghaus, Weidenplan 27.

Heftegarben. M. Waltsott Radl, Gr. Ulrichstr. 30.

Wäsche mit Dr. Thompson's Seifenpulver. Marke Schwan. Krawatten, Fantasie-Westen, Hüte, hunte Oberhemden, Schirme, Stöcke, Handschuhe. Otto Blankenstein, obere Leipzigerstrasse 36. Dr. med. Bruno Berger.

„Triumph“ der praktischste und bequemste Schultstiefel! Kein lästiges Knöpfen! Keine zerrissenen Schnürbänder! Mit einem Druck zu öffnen und schließen! Werner's Schuh-Magazin, Große 55 Ulrichstr. 55.

Brennabor

-Fahrrad-Werke Brandenburg a. d. H.

Die Fabrik wurde im Jahre 1871 von den jetzigen Inhabern **Adolf Hermann** und **Carl Reichstein** begründet. Die stetig wachsende Nachfrage nach Brennabor-Rädern bedingt eine fortgesetzte Vergrößerung der Werke. Dieselben arbeiten mit 850 pferdigem Dampftrieb, 30 Elektromotoren, 750 Hilfsmaschinen und beschäftigen über 2000 Arbeiter. Die Fabrik ist im Stande, täglich 200 Stück Fahrräder herzustellen, was 50 Tausend Maschinen pro Jahr ausmacht. Der Verkauf in jedem der letzten Geschäftsjahre betrug gegen 40 Tausend Fahrräder.

→ Zur gefälligen Beachtung! ←

Die den „Brennabor“-Fahrrad-Werken auch im verflossenen Geschäftsjahre von ihrer zahlreichen, weit über die Grenzen Deutschlands hinaus vertheilten Kundenschaft zugegangenen Aufträge, sowie die für das Jahr 1903 von Neuem gethätigten Abschlüsse lassen deutlich erkennen, dass der hohe Werth der „Brennabor“-Räder überall erkannt ist und die vielen Vorzüge derselben in allen Kreisen gewürdigt werden. Jeder Fahrradkonstrukteur, sowie die mit dem Fahrradbau vertrauten Mechaniker werden zugeben müssen, dass das „Brennabor“-Rad in technischer Hinsicht auf höchster Stufe steht. Auch in sportlicher Beziehung steht das „Brennabor“-Rad obenan, wie die zahlreichen Siege desselben auf Strasse und Rennbahn zur Genüge bezeugen. Infolge der beim Bau der „Brennabor“-Räder beobachteten peinlichen Sorgfalt und durch Verwendung der besten Materialien und theuersten Pneumatikreifen ist der

Preis eines „Brennabor“-Rades im Verhältniss zum Werth desselben ein sehr niedriger. Ein „Brennabor“-Rad kann nicht zu dem Preise geliefert werden, wie solcher von Versandhäusern für geringwerthiges Fabrikat unbekanntem Ursprungs gefordert wird.

Von jeher bringen die „Brennabor“-Fahrrad-Werke alle die Fahrradbranche betreffenden Neuerungen, vorausgesetzt, dass solche gut sind und auf richtigen Prinzipien beruhen. Als empfehlenswerthe Neuerungen gelten die seit Jahresfrist in die Fabrikation aufgenommenen Motor-Zweiräder, ferner kettenlose Räder nach neuem System, Rücktrittbremse für Freilauf, sowie eine Vorrichtung für Schnelligkeitswechsel etc.

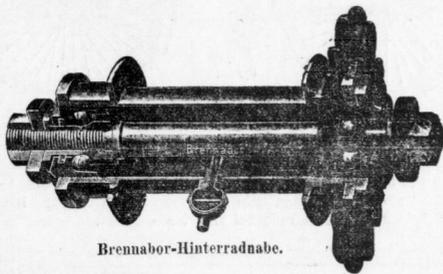
Ausführliche Zeugnisse über Zweiräder, Gepäckräder und Motorräder stehen Interessenten gern zur Verfügung.

Beschreibung der Kugellager des „Brennabor“-Rades unter besonderer Beleuchtung ihrer Neuerungen und Vorzüge.

Naben. Das Lagersystem, welches bei allen „Brennabor“-Rädern zur Anwendung kommt, hat den Vorzug, dass es sich durch mehrjährige Versuche auf Strasse und Rennbahn bestens bewährt hat. Die Lagerschalen sind nicht wie diejenigen anderer Systeme mit der offenen Seite nach aussen gekehrt, sodass sie Staub und Masse leicht aufnehmen können, sondern sie sind nach innen gerichtet und schliessen somit das Lagergehäuse ab, weshalb bei den „Brennabor“-Kugellagern Unreinigkeiten nicht in die Lager eindringen können. Um diesen Zweck nun vollständig zu erreichen, ist noch eine Filzdichtung vorgesehen. Der Dichtungsring ist in einer im Boden der Schale eingedrehten Rille gelagert und umschliesst die Achse fast luftdicht, ohne Reibung zu verursachen. Durch diese Lagerkonstruktion ist zugleich ein Hohlraum geschaffen, der als Reservoir dient und bis zur Achse mit Oel gefüllt werden kann. Die Kugeln

ungehemmt weiter läuft. Auch auf guten, ebenen Wegen kann der Radfahrer abwechselnd treten und ruhen, ohne anzuhalten, wodurch zugleich dem Radfahren durch Abwechslung der Bewegungen eine neue Annehmlichkeit und ein erhöhter Preis verliehen wird.

Ein Rad mit einfachem Freilauf lässt sich nicht wie ein gewöhnliches Fahrrad durch Getreteten in seinem Lauf hemmen, weshalb an „Brennabor“-Rädern mit Freilauf bestgeeignete, besonders sicher wirkende Bremsen angebracht werden.



Brennabor-Hinterradnabe.

laufen daher fortwährend in einem Oelbade, und es genügt, im Laufe eines Jahres 1—2 Mal frisches Oel nachzufüllen.

Die Lagerschalen, Konusse und Stahlkugeln sind von solcher Härte, dass selbst bei den unzähligen Umdrehungen des Rades ein Einlaufen der Theile nicht möglich ist. Durch peinlichste Sorgfalt in Ausführung der Arbeit, durch mathematische Genauigkeit jeder dieser Bestandtheile haben die Fabrikanten des „Brennabor“-Rades erreicht, dass jeder Theil zu dem andern genau passt und sich demnach jederzeit leicht auswechseln lässt.

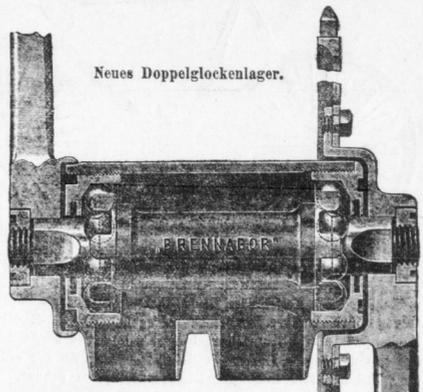
Diese vorzüglichen „Brennabor“-Naben sind in ihrer hohen Vollendung eigene Erfindung der Brennabor-Fahrrad-Werke.

Tretkurbellager. Das Tretkurbellager der „Brennabor“-Räder gestaltet zum Unterschiede von den bisher gebräuchlichen Systemen bei gleicher Achsenlänge eine 20 mm breitere Kugellaufbasis. Man hat gefunden, dass eine breitere Laufbahn im Tretkurbellager besser dem seitlichen Druck widersteht, der durch das fortgesetzte abwechselnde Treten auf das Lager ausgeübt wird. — Die Kurbel am Kettenrade ist zu einer über das Lagergehäuse greifenden, glockenförmig vertieften Scheibe ausgebildet, an der das aus Stahl geschmiedete Kettenrad leicht abnehmbar befestigt ist. Da sich durch diese Anordnung der Kugellauf in der Zuglinie der Kette befindet, so kann der Kettenzug keinen einseitigen Druck auf das Lager ausüben.

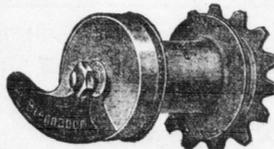
Bei den Niederrädern ist auch die linke Kurbel glockenförmig über das Lagergehäuse angeordnet zum Zwecke, die Kugellaufbasis zu vergrössern, einen symmetrischen Abschluss zu haben und um das Eindringen von Staub und sonstigen Unreinigkeiten vollständig zu verhindern.

Die Kurbeln der extrafeinen, Kavaliere- und Luxus-Räder werden mit der Tretlager-Achse durch konische Ansätze und Gegenmuttern verbunden, dagegen sind die Kurbeln bei den übrigen Modellen durch Kurbelbolzen auf der Achse befestigt.

Brennabor-Freilauf. Die Erfindung hat den Zweck, das Radfahren zu erleichtern, indem bei Benutzung des Freilaufes auf abfallenden Strassen oder bei günstiger Windrichtung nicht getreten werden braucht; die Füsse können auf den Pedalen ruhen, während die Maschine

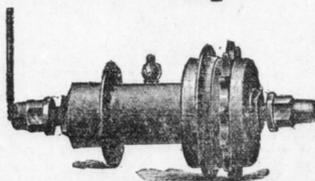


Neues Doppellockenlager.



Freilaufnabe mit automatischer Bremse.

Nebenstehende Abbildung zeigt die Hinterradnabe eines „Brennabor“ mit Freilauf, bei welchem die Bremsvorrichtung in der Nabe selbst liegt.



Freilaufnabe mit doppelter, während der Fahrt zu verändernder Uebersetzung.

In der nebenstehend abgebildeten Nabe sind Zahnräder angebracht, welche durch Einschalten des mit einem Drahtkabel verbundenen Hebels verschiedene Uebersetzungen ergeben. Liegt der Einschalthebel in dem hinteren Einschnitt des Hebelgehäuses, so ist die grosse Uebersetzung eingeleitet. Durch Einstellen des Hebels in den vorderen Einschnitt wird die kleine Uebersetzung erzielt und zwar ist letztere um 25/0 niedriger als die grosse. Diese Nabe ist schon seit mehreren Jahren ausgeprobt und für Fahrten in bergigem Terrain sehr zu empfehlen.

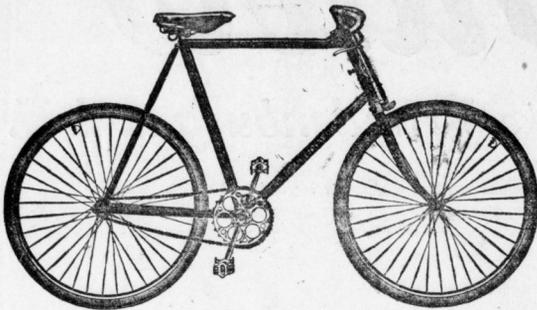
Vertreter: H. Schöning, Halle a. S.

Ecke Schimmelstrasse. Grosse Steinstrasse 67. Ecke Schimmelstrasse.

Brennabor-Räder 1903

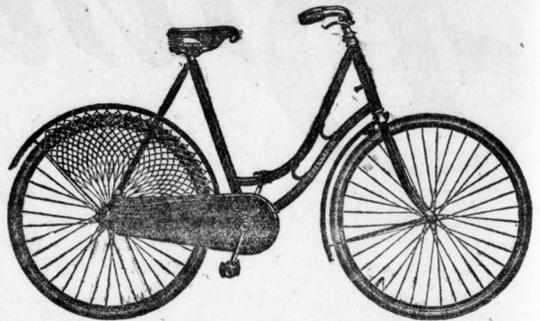
Auszug aus dem Haupt-Katalog.

Brennabor-Halbrenner No. 1a.



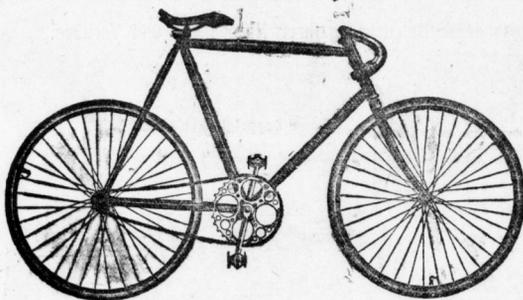
Ausführung: Uebersetzung 82 Zoll, auf Wunsch 77 oder 88 Zoll, ovale Stahlkurbeln, Brennabor-Doppelglockenlager, Tiegelguss-Stahlspeichen, einfache schwarz emailirte Stahlfelgen, Brennabor-Kugellager D. R.-G.-M., leicht auswechselbare Kettenräder, vernickelter Halbrennsattel, $\frac{1}{8}$ " Rollenkette, kräftige Handbremse, auf Wunsch Fußbremse, Halbrennlenkstange No. 4, Rahmentasche mit vollständigem Werkzeug.

Brennabor-Damenrad No. 19.



Ausführung: Uebersetzung 71 Zoll, auf Wunsch 66 oder 76 Zoll, ovale Stahlkurbeln mit Konus-Befestigung, Brennabor-Doppelglockenlager, leicht auswechselbare Kettenräder, Doppel-Dickenspeichen, halbvernickelte Doppelhohlstahlfelgen, halbvernickelte Schutzbleche, Brennabor-Kugellager D. R.-G.-M., $\frac{1}{8}$ " Rollenkette, vernickelter Sattel, Innenbremse, konische damascirte Lenkstange No. 2, feine Netzverschürung als Kleiderschutz, Celluloid-Kettenschutz D. R.-G.-M., Rahmentasche mit vollständigem Werkzeug. Die nahtlosen Scheiden der Vorder- und Hinterradgabeln sind ∞ geformt.

Brennabor-Bahnrenner No. 32.



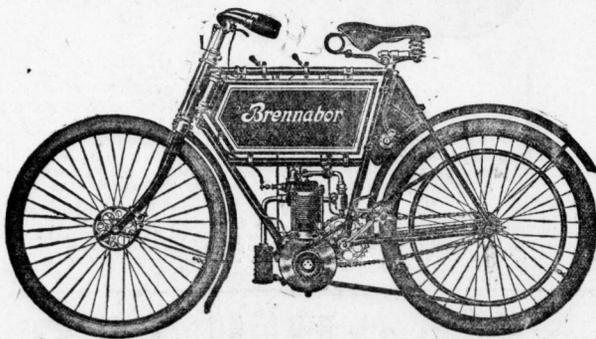
Ausführung: Uebersetzung nach Wunsch, gehärtete ovale Stahlkurbeln mit Konus-Befestigung, Brennabor-Doppelglockenlager, aus $\frac{1}{2}$ " Stahl gedrehte Kettenräder, Doppel-Dickenspeichen, patentirte Boston-Holzfelgen mit Schlauchreifen, Brennabor-Kugellager D.R.-G.-M., leichte Brennabor-Zackenpedale mit Fußhalter, leichter vernickelter Rennsattel, $\frac{1}{2}$ " Blockkette, tief gebogene Lenkstange No. 5, Rahmentasche mit vollständigem Werkzeug, Rahmen und Gabel für Rennzwecke extra gebaut.

Brennabor-(kettenloses) Herrenrad No. 35.



Ausführung: Uebersetzung 78 oder auf Wunsch 72 Zoll, ovale Stahlkurbeln mit Konus-Befestigung, Doppel-Dickenspeichen, halbvernickelte Doppelhohlstahlfelgen, halbvernickelte Schutzbleche, Brennabor-Kugellager D. R.-G.-M., feinst vernickelter Sattel, Innenbremse, konische damascirte Lenkstange No. 2, Rahmentasche mit vollständigem Werkzeug. Die nahtlosen Scheiden der Vorderradgabel sind ∞ geformt.

Brennabor-Motor-Räder.



Zuverlässiger starker Rahmenbau, sicher wirkende Vorderrad-Bandbremse, senkrecht stehender, im Rahmen eingebauter Motor, daher minimale Abnutzung des Cylinders und gleichmäßige Oelung, handlich angebrachte und während der Fahrt leicht zu benutzende Ölpumpe, Drosselhahn und trotzdem nur zwei Hebel, neuer automatischer Vergaser, extra starke 2" Motorreifen und Felgen, besonders kräftiger und breiter Motorsattel.

Auf Wunsch werden die Motor-Räder mit elektro-magnetischer Zündung geliefert.

Ausführliche Prospekte und Zeugnisse stehen Interessenten zur Verfügung!

Ausführliche Kataloge mit Abbildungen und Preisen sämtlicher Modelle sind bei umstehend genanntem Vertreter erhältlich.